



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 31.01. bis 03.02.2025

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Sonntagvormittag, den 02.02.2025, wurde in Dessau auf der B 184 auf Höhe Waggonbau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 838 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 27 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 146 km/h.

- Fahrzeug ohne Pflichtversicherung -

(Landkreis Wittenberg)

Am Sonntag, den 02.02.2025, wurde gegen 20:22 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Klein Marzehns in Fahrtrichtung Berlin ein 50-jähriger Fahrer mit seinem PKW Citroen fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass das Fahrzeug keine gültige Pflichtversicherung besitzt. Daraufhin wurde die Weiterfahrt untersagt. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Freitag, den 31.01.2025, wurde gegen 23:15 Uhr auf der Bab 9 zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Klein Marzehns in Fahrtrichtung Berlin ein 29-jähriger Fahrer mit einem PKW BMW fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag, den 31.01.2025, kam es gegen 15:33 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Eine 84-jährige Fahrerin befuhr mit ihrem PKW Opel. Vor ihr befand sich die 48-jährige Fahrerin eines PKW Audi. Die 84-jährige Fahrerin fuhr mit ihrem PKW auf den PKW Audi auf, so dass Sachschaden entstand. Der PKW Opel war daraufhin nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Verletzt wurde niemand. Gegen die 84-jährige Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 5.000 Euro.

- Verkehrsunfall -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Freitag, den 31.01.2025, kam es gegen 14:13 Uhr auf der BAB 9 auf Höhe der Anschlussstelle Dessau-Ost in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall mit vier beteiligten Fahrzeugen. Ein 71-jähriger Fahrer befuhr mit seinem PKW VW den linken Fahrstreifen und musste verkehrsbedingt abbremsten und anhalten. Hinter ihm befanden sich ebenfalls auf der linken Fahrspur der 63-jährige Fahrer eines PKW Hyundai und die 63-jährige Fahrerin eines PKW VW. Beide Fahrzeuge bremsten ebenfalls ab und kamen zum Stillstand. Hinter den beiden Fahrzeugen fuhr der 50-jährige Fahrer eines PKW Skoda auf der linken Fahrspur und brachte sein Fahrzeug nicht rechtzeitig zum Stillstand, so dass das Fahrzeug mit dem PKW VW der Fahrerin kollidierte. Daraufhin wurde der PKW VW auf den PKW Hyundai geschoben und der PKW Hyundai kollidierte daraufhin mit dem vor ihm befindlichen PKW VW des 71-jährigen Fahrers. An allen beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand. Gegen den 50-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 11.000 Euro.